

# Schnitt für Schnitt

Mit dem Ideal THE 56 hat der Balinger Hersteller Krug+Priester einen neuen programmierbaren Stapelschneider auf den Markt gebracht. Bei der Konzeption standen ergonomisches Arbeiten und Bedienkomfort im Vordergrund.

Die Grundspezifikationen des neuen Ideal THE 56 lesen sich wie folgt: Schnittlänge: 560 mm, Schnitthöhe: 80 mm, Restschnitt: <15 mm, Einlegetiefe: 560 mm. Im Vergleich zur bisherigen Stapelschneider-Serie bedeutet dies laut Hersteller einen um 40 % schnelleren Press-/Schneidevorgang, einen um 50 % höheren maximalen Pressdruck sowie einen um 100 % schnelleren Rückanschlag.

Ausgestattet ist der THE 56 mit einem integrierten 15,6"-Multi-Touch-Display. Dies verfügt über eine funktionale grafische Bedienoberfläche und einen Hauptbildschirm mit zweigeteilter Anzeige. Die rechte Seite zeigt den Nummernblock zur Maß-Direkteingabe. Darüber lassen sich beispielsweise Kettschnitte in einem Programm hinterlegen. Auf der linken Seite befindet man sich in der Programmier- und Einstellungsebene – bestehend aus einer Menübar mit den Hauptfunktionen sowie den gespeicherten Favoriten in der Standardansicht. In dieser Einstellungsebene können über das Display außerdem Elemente wie Uhrzeit, Datum, Schneidetisch-Beleuchtung, Schnittandauer, Displaylautsprecher sowie die Touchscreen-Helligkeit global eingestellt und abgespeichert werden. Auch die Schnittauslösetasten lassen sich hier dimmen oder die Lautstärke des Touchscreen-Lautsprechers regeln.

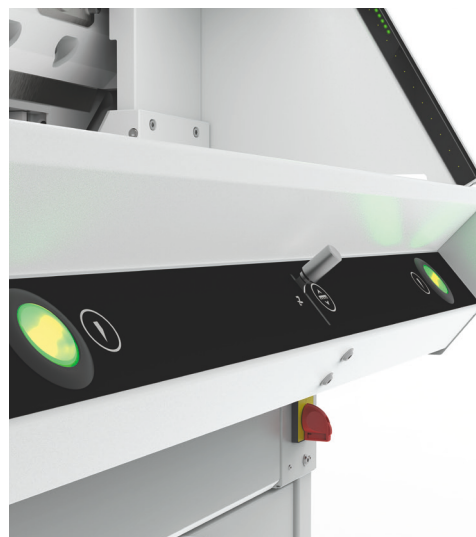
Alle Hauptfunktionen sind über selbsterklärende Icons abrufbar. Die Navigation erfolgt intuitiv über Touch- sowie Wischgesten wie beim Tablet oder Smartphone. Angezeigt wird immer das, was gerade gebraucht wird. Das Display lässt sich stufenlos neigen und kann dabei an die herrschenden Lichtverhältnisse sowie die Körpergröße des Anwenders angepasst werden.

## Volle Transparenz

Das Herzstück des neuen Stapelschneiders, Cut-Control genannt, bietet volle Transparenz über die einzelnen Schnittschritte. Hierüber lassen sich Schnittprogramme anlegen, ver-



**Der neue programmierbare Ideal THE 56 von Krug+Priester ist ausgelegt auf hohen Bedienkomfort und Ergonomie.**



**Über die Easy-Touch-Elemente ist die Zweihand-Schnittauslösung sichergestellt.**

walten, ändern und natürlich abarbeiten. Mit seinen Ausstattungs-Features soll das Touchscreen-Display für eine einfache und intuitive Bedienung sorgen. So ermöglicht der Dateimanager das Anlegen einer frei wählbaren Ordnerstruktur für anstehende Aufgaben sowie das Hinterlegen sprechender Projektnamen für zu speichernde Programme. Häufig auftretende Jobs können dabei als Favoriten direkt auf dem Home-Bildschirm abgelegt werden. Über eine integrierte Suchfunktion sind bereits hinterlegte Programme auffindbar und abrufbar. Der Programm-Modus erlaubt die Anzeige von Einzelschritten samt aller aktiven und inaktiven Einstellungen. Im eigenen Programm-Editier-Fenster wird das laufende Programm mit den jeweiligen Programmschritten angezeigt. Die separat editierbaren Einzelschritte sind dabei durchnummeriert und die Anzeige läuft mit, während die einzelnen Schritte abgearbeitet werden. Auch das Textfeld für kundenspezifische Angaben ist separat editierbar. Mit 8 GB Speicher bietet eine eingebaute SD-Karte Platz für Tausende von Projekten mit beliebig vielen Programmschritten. Je nach zu schneidendem Dokument kann bei der Einstellung der Maßeinheit zwischen mm, cm und inch beliebig ausgewählt werden.

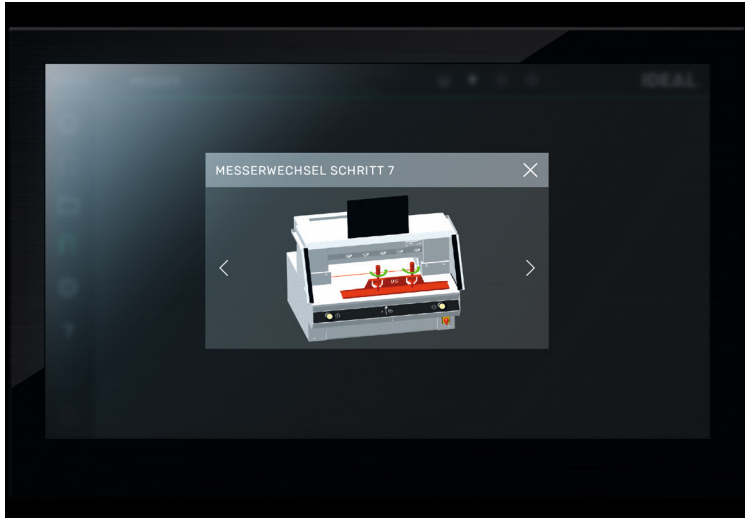
Über die Default-Einstellungen lassen sich der Pressdruck – dieser ist stufenlos verstellbar und programmierbar zwischen ca. 250 und 1000 daN – sowie die Rückanschlag-Geschwindigkeit jeweils bedienerspezifisch zuweisen. Bei Abweichung von den generellen Voreinstellungen können diese beiden Werte damit in den einzelnen Schnittprogrammen ganz individuell festgelegt werden. Außerdem lässt sich für jeden Schritt in einem gespeicherten Schnittprogramm hinterlegen, wie der Papierbogen im Anschluss an einen erfolgten Schnitt gedreht werden muss.

Ein weiteres Feature – gerade wenn es um das Thema Service geht – ist die interaktive Assistenz. Hierüber lassen sich beispielsweise Servicearbeiten wie der Messerwechsel an-

hand hinterlegter animierter Videos vornehmen. Auch die integrierte Hilfefunktion sowie FAQs im Programm sollen für hohe Bedienerfreundlichkeit sorgen. Sämtliche Updates für den Stapelschneider können als Download über den mitgelieferten USB-Stick vorgenommen werden, um stets auf dem aktuellsten Software-Stand zu sein.

## Gut abgeschnitten

Der THE 56 liefert laut Hersteller exakte Kanten bei jedem Schnitt und bei jeder Papiersorte. Dazu tragen laut Hersteller unter anderem eine



**Der interaktive Assistent zeigt in animierten Videos Schritt für Schritt, wie Servicearbeiten – beispielsweise der Messerwechsel – durchgeführt werden können.**

präzisionsgelagerte Messerführung, die elektronisch überwachte Pressbalkenabdeckung und die manuelle Rückenschlag-Feineinstellung bei.

Zudem sollen neben dem Multi-Touch-Display geschickt platzierte Bedienelemente wie der ergonomische Precision-Drive zu flüssigen Arbeitsabläufen beitragen. Dieser „Joystick“ ermöglicht die manuelle Feineinstellung des Rückenschlags. Das Bedienelement Easy-Touch sorgt für die Zweihand-Schnittauslösung über Taster mit integrierter, beleuchteter Betriebsstatus-Anzeige. Und die unabhängige mechanische Fußpressung über ein Fußpedal dient neben dem exakten Vorpressen ebenso als Schnittandeuter.

Mehr Sicherheit im Produktionsbetrieb bringt unter anderem das SCS-Sicherheitspaket (Safety Cutting System), welches neben einer IR-Sicherheitslichtschranke auf dem Vordertisch sowie einem geschlossenen Rücktisch, der Zweihand-Schnittauslösung über Easy-Touch ebenfalls den elektro-mechanischen Messerantrieb mit integrierter Sicherheitssteuerung. Auch Servicearbeiten wie der Messer- und Schnittleistenwechsel oder die Messertiefgangverstellung von außen seien dank SCS absolut sicher gelöst, so Krug+Priester. Unterstrichen werde dies durch die PIN-Zugangssperre mit Passwortschutz.

Mit einer variabel einstellbaren Tischhöhe von 950 bis 1000 mm ist ergonomisches Arbeiten für jeden Anwender möglich. Auch die integrierte Schnittleisten-Wechselfunktion sowie die Bedienerführung über Farbsignale sollen für zusätzlichen Schneidekomfort sorgen.

Optional sind für THE 56 darüber hinaus eine Untergestell-Verkleidung wie auch Seitentische erhältlich. ●



# xerox™

Unser Partner in der Kategorie

## Sozial engagierte Druckerei des Jahres

In den vergangenen 18 Monaten hat die Pandemie deutlich gemacht, wie fragil unsere Welt ist und wie schnell das Ungewöhnliche zum neuen Normal wird. Gerade die Druckindustrie hat diese Veränderungen schmerzlich zu spüren bekommen, als immer mehr analoge, gedruckte Kommunikation immer schneller in Richtung digital gedrängt wurde und bisherige Geschäftsmodelle auf den Prüfstand gestellt wurden. Bei Xerox gehört soziale Verantwortung seit jeher zu unseren Grundwerten und so setzen wir uns trotz der Krise weiterhin für unsere Mitarbeiter, die Gesellschaft und die Umwelt ein. Daher freuen wir uns, den Druck&Medien Award in der Kategorie „Sozial engagierte Druckerei des Jahres“ erneut zu unterstützen und damit Unternehmen auszuzeichnen, die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, nachhaltig wirtschaften und ökologische, soziale und kulturelle Ressourcen schonen.



**Matthias Wagner**  
Marketing Manager  
Graphic Communications DACH